

Parlamentarischer Vorstoss

2024/754

Geschäftstyp: Postulat
 Titel: **Schuldenbremse und Reserven**
 Urheber/in: Stefan Degen
 Zuständig: —
 Mitunterzeichnet von: Blatter, Kaufmann Andrea, Riebli, Weber
 Eingereicht am: 11. Dezember 2024
 Dringlichkeit: —

Wenn auch heute teilweise vergessen geht, wie die finanzielle Situation der öffentlichen Hand vor Einführung der Schuldenbremse war, so scheint diese gleichzeitig noch nicht umfassend zu wirken. Die Schuldenbremse ist weniger eine Bremse für die Verschuldung als vielmehr ein Eigenkapitalschutz. Dadurch kamen auch Konstrukte wie jenes für die Sanierung der BLPK zustande, welche die Verschuldung massiv ansteigen liessen, gleichzeitig blieb das Eigenkapital aufgrund der Bilanzierung ausserhalb der Rechnung jedoch vermeintlich unberührt. Aktuell stehen Themen in Bildung und Gesundheitswesen an, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit kurz- oder mittelfristig zur Aktivierung der Schuldenbremse führen werden. Dagegen helfen kann nur eine Reservebildung über die Schuldenbremse hinaus.

Gefragt ist ein Mechanismus, welcher für den Kanton wesentliche Geschäfte automatisch in einen Überprüfungsprozess bringt, wie hoch das potenzielle Ausfallrisiko werden kann. Konkret soll das für Vorlagen gelten, welche das Potential haben, in Zukunft die Erfolgsrechnung des Kantons in einem Mass zu belasten, das offensichtlich nicht absorbiert werden kann. Wird dann in der Überprüfung ein solches Ausfallrisiko entdeckt, so muss das Eigenkapital innert dieser Frist über das Mass der Schuldenbremse hinaus innerhalb der geschätzten Zeit geäufnet werden, so dass der mögliche Ausfall in dem Moment durch das Eigenkapital getragen werden kann, ohne, dass die Schuldenbremse in Kraft tritt. Die Möglichkeit von Tricks wie Bilanzierung ausserhalb der offiziellen Rechnung (Fall BLPK) sollen dabei in den Überlegungen nicht berücksichtigt werden. Es gilt dabei die Vorgabe von true and fair view sowie Vollständigkeit der Rechnung.

Der Regierungsrat wird aufgefordert, einen Vorschlag für die Ergänzung der Schuldenbremse in obigem Sinn zu erarbeiten.
